

PRESSEINFORMATION

FAUN und FIMA Industries unterzeichnen Vertrag zur Müllbewältigung in Nigeria

Deutsch-Österreichische Kooperation erhält Großauftrag für Recyclinganlagen und Müllfahrzeuge für Lagos, Nigeria

Osterholz-Scharmbeck/Lagos – 8. Oktober 2024 – Die FAUN Gruppe und FIMA Industries unterzeichneten im Rahmen des German-Nigerian Business Forums in Lagos gemeinsam einen Vertrag zur Bewältigung der Müllproblematik in Nigeria. Im Rahmen dieses Projekts wird FIMA Industries drei hochmoderne Abfallbehandlungsanlagen liefern, während FAUN die Entsorgungsfahrzeuge bereitstellt. Die Materialrückgewinnungsanlagen sortieren Abfälle, wie Plastik, Papier und Metalle, für das Recycling und verarbeiten organische Abfälle zu Kompost. FAUN wird Hecklader bereitstellen, um die Mülllogistik in Lagos zu optimieren. Die Lieferung ist für 2025 geplant.

Der Auftrag erfolgt in Zusammenarbeit mit Zoomlion Ghana Limited, dem größten afrikanischen Abfallentsorgungsunternehmen, und deren Tochtergesellschaft, Zoomlion Nigeria, einem regional führenden Entsorger.

Die Signing-Zeremonie fand im Beisein von Michael Kellner, dem Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, statt, der die Bedeutung internationaler Kooperationen für nachhaltige Entwicklung unterstrich.

H.E. Babajide Sanwo-Olu, der Gouverneur des Bundesstaates Lagos, sagte:
„Die Zusammenarbeit mit FAUN und FIMA Industries ist ein entscheidender Schritt zur Bekämpfung der Müllkrise in Lagos. Diese Partnerschaft wird nicht nur die Abfallbewirtschaftung erheblich verbessern, sondern auch zahlreiche Arbeitsplätze schaffen und unsere Umwelt schützen.“

„Dieses Projekt zeigt die Stärke unserer deutsch-österreichischen Partnerschaft, um nachhaltige und innovative Lösungen für die Abfallwirtschaft zu

entwickeln,“ sagte Markus Maierhofer, Geschäftsführer von FIMA Industries. **„Wir freuen uns, zusammen mit FAUN und Zoomlion Nigeria einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Umweltbedingungen in Lagos zu leisten.“**

Lucas Dörr, Sales Manager FAUN, ergänzt: „Unsere Müllfahrzeuge sind ein entscheidender Bestandteil dieses Projekts. Gemeinsam mit FIMA Industries und Zoomlion Nigeria werden wir einen nachhaltigen Beitrag zur Abfallbewältigung in einer der größten Städte Afrikas leisten.“

Hintergrund

Lagos, die größte Stadt Nigerias, kämpft täglich mit einem Müllaufkommen von 14.000 Tonnen, das größtenteils auf Deponien landet und massive Umwelt- und Klimaprobleme verursacht. Hinzu kommen unkontrollierte CO₂-Emissionen und eine fehlende Recyclinginfrastruktur. Das Projekt wird 4.232 direkte und indirekte Arbeitsplätze schaffen, davon 50 % für Frauen. Über einen Zeitraum von zehn Jahren werden etwa 1,28 Millionen Tonnen CO₂-Emissionen eingespart.

FAUN GRUPPE

Die FAUN Gruppe beschäftigt weltweit mehr als 2.300 Mitarbeitende. Der Fahrzeughersteller ist in Europa einer der führenden Anbieter von Abfallsammelfahrzeugen, Kehrmaschinen und mittels Wasserstoff angetriebenen Nutzfahrzeugen. FAUN unterhält 17 Werke in neun Ländern. Stammsitz der Gruppe ist in Osterholz-Scharmbeck, Niedersachsen und das vergangene Geschäftsjahr schloss die FAUN Gruppe mit 680 Mio. Euro Umsatz ab. FAUN ist Teil der KIRCHHOFF Ecotec, der Umweltsparte der weltweit agierenden KIRCHHOFF Gruppe. Der Unternehmensverbund KIRCHHOFF erwirtschaftete 2023 mit 13.500 Mitarbeitenden einen Umsatz von 3,3 Mrd. Euro in den vier Geschäftsbereichen Automotive, Werkzeuge, Fahrzeugumbauten und Kommunaltechnik. Zum Konzern gehören 59 Werke in 22 Ländern auf fünf Kontinenten. www.FAUN.com

FIMA Industries

FIMA Industries, hat sich auf die Errichtung von Recyclinganlagen und die Bereitstellung von Recyclingtechnologien weltweit spezialisiert. Der Fokus liegt dabei auf Afrika. Vor Ort arbeitet FIMA Industries eng mit lokalen Partnern zusammen. Dadurch kann ein umfassender Service gewährleistet werden.

www.fima-industries.com